

Schlamm Schlacht an den vier Thronen

Vorbereitungstour auf 100-Kilometer-Wanderung auf Kassel-Steig machten über 50 Teilnehmer mit

VON PETER DILLING

KASSEL / SCHAUBURG. Der Vollmond beleuchtet den Hang an der Schauburg, es ist mild und regnet nicht. Charon Welker aus Kassel schaltet wie die übrigen mehr als 50 Wanderer ihre Kopflampe ein. Ohne Licht könnte es an die-

sem Freitagabend gefährlich werden. „Das wird eine richtige Schlamm Schlacht“, sagt Wanderführer Bodo Sandmüller mit Blick auf die aufgeweichten Wege, die hinauf zu den „Vier Thronen“ an der Schauburg führen.

Alles kein Problem. Denn die Teilnehmer an der 22-Kilo-

meter langen Trainingswanderung des Deutschen Alpenvereins, die der Vorbereitung auf die große 100-Kilometer-Tour des DAV am 13. und 14. Juni dient, lieben die sportliche Herausforderung. „Ich wandere nicht im Schnecken gang“, sagt die 52-jährige Charon Welker. Wandern tut sie zur Entspannung. Sonst läuft sie Marathon und liefert sich schon mal Wettrennen mit Radfahrern.

Auch Harald Koch aus Vellmar geht die Tour durch Wald und Flur nach Martinshagen, Elmshagen und nach Hoof zurück gelassen an. Schließlich ist er Bergsteiger und hat früher viel gewandert. Den Start zur Herkules-100-Tour auf dem Kassel-Steig hat er beim HNA-Weihnachtspreisausschreiben gewonnen. Für ihn sei das eine willkommene Gelegenheit,



das alte Hobby wieder aufzunehmen, sagt der 52-Jährige.

An der Hubertus-Hütte erwartet Schauburgs Bürgermeisterin Ursula Gimmler die Wanderer mit einem warmen Willkommen. Die Tour Schauburg eröffnet einen ganzen

Reigen von Trainingswanderungen. Am Samstag, 25. Januar, folgt eine 20 Kilometer lange Rundwanderung um Fürstenwald (Treffpunkt Bahnhof um 9.10 Uhr).

Infos und Termine:
www.alpenverein-kassel.de



Start am Gasthaus Himmel: Ina Kraus (DAV, von links), Harald Koch, Wanderführer Klaus Kreiker, Klaus Kwaschnek (mit Hund Barney) sowie die DAV-Wanderführer Birgit und Bodo Sandmüller führten die Wandergruppe an.